



Quelle: UBS

PMI Schweiz: Industrie tritt auf der Stelle

2. März 2026, 09:30 CET, geschrieben von Matteo Mosimann, Alessandro Bee

- Der procure.ch Einkaufsmanagerindex (PMI) ging im Februar um 1,4 Punkte auf 47,4 zurück und bleibt damit den 38. Monat in Folge unter der Wachstumsschwelle von 50 Punkten.
- Trotz leichter Entschärfung im Februar bleibt die Beschäftigungssituation in der Industrie angespannt.
- Rund ein Fünftel der befragten Unternehmen geht von einer Zunahme protektionistischer Massnahmen in den nächsten zwölf Monaten aus – leicht weniger als noch im Januar.

Purchasing Managers' Index (PMI) Umfrage

Der procure.ch Purchasing Managers' Index (PMI) ist ein Gemeinschaftswerk des Fachverbandes für Einkauf und Supply Management procure.ch und UBS. Er beruht auf einer monatlich durchgeführten Umfrage bei procure.ch-Mitgliedern. Deren Erhebung und Auswertung erfolgt nach den Vorgaben der International Federation of Purchasing and Supply Management, die sich in den Vereinigten Staaten schon seit Jahrzehnten bewähren. Während der Verein procure.ch mit der Erhebung der Umfrage betraut ist, obliegt UBS deren Auswertung und Publikation.



Abbildung 1: Industrie-PMI verzeichnet leichten Rückgang im Februar

Wachstumsschwelle = 50 Punkte



Quellen: procure.ch, UBS

PMI Industrie

Der procure.ch Einkaufsmanagerindex (PMI) fiel im Februar auf 47,4 Punkte – er liegt 1,4 Punkte tiefer als im Januar und somit weiterhin unterhalb der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Damit gelingt es dem Indikator nicht, mit seinen Pendanten in den USA und Deutschland gleichzuziehen, die zu Beginn des Jahres erstmals seit einem beziehungsweise gut drei Jahren wieder die 50-Punkte-Marke überschritten haben.

Lagerabbau im Einkauf spitzt sich zu

Die Produktionskomponente fiel im Februar um 3,8 Punkte auf 47,0 und deutet im Gegensatz zum Januar nicht mehr auf eine Ausweitung der Produktion hin. Die Komponente des Auftragsbestands notierte mit 46,9 Punkten im Februar zum 16. Mal in Folge unterhalb der Wachstumsschwelle von 50 Punkten. Trotz eines Anstiegs von 1,6 Punkten auf 48,6 weist die Beschäftigungskomponente auf eine anhaltend angespannte Beschäftigungssituation in der Industrie hin. Der Abbau der Lagerbestände hat sich im Februar fortgesetzt: Sowohl im Verkauf als auch im Einkauf liegen die Komponenten seit jeweils mehr als eineinhalb Jahren unterhalb der Wachstumsschwelle. Bei den Lagerbeständen im Einkauf hat sich die Situation im Februar sogar weiter zugespitzt – die Komponente fiel um 4,5 Punkte auf unter 40.

Die Einkaufsmenge ging im Februar weiter zurück – bei gleichzeitig steigenden Einkaufspreisen und längeren Lieferfristen. Die Komponente der Einkaufspreise stieg um 4,3 Punkte auf 55,8 und erreichte damit den höchsten Wert seit drei Jahren. Preiserhöhungen waren insbesondere bei elektronischen Komponenten, Industriemetallen und Kunststoffen zu verzeichnen. Die Lieferfristenkomponente verharrte im Februar den zehnten Monat in Folge über der 50-Punkte-Marke. Laut Umfrage sind vor allem elektronische Komponenten, insbesondere Speicherbausteine, von Lieferverzögerungen betroffen.

PMI Industrie Subkomponenten

	höher (%)	gleich (%)	tiefer (%)	Index	+/-	Index	+/-
						(s)	(s)
Produktion	25	55	21	52.1	3.5	47.0	-3.8
Auftragsbestand	30	41	28	50.9	3.1	46.9	-0.8
Einkaufsmenge	27	46	27	50.0	5.5	45.1	2.0
Einkaufspreise	26	64	9	58.5	4.4	55.8	4.3
Lieferfristen	13	82	5	53.8	2.0	53.4	-0.5
Lager Einkauf	13	56	31	40.7	-2.2	38.6	-4.5
Lager Verkauf	14	61	25	44.1	4.5	43.0	0.1
Beschäftigung	12	73	15	48.3	1.0	48.6	1.6

PMI Dienstleistungen Subkomponenten

	höher (%)	gleich (%)	tiefer (%)	Index	+/-	Index	+/-
						(s)	(s)
Geschäftstätigkeit	36	54	11	62.5	4.3	60.8	3.5
Neuaufträge	32	54	14	58.9	-0.1	53.6	-3.0
Auftragsbestand	29	57	14	57.1	1.4	52.2	-1.8
Einkaufspreise	25	68	7	58.9	-4.4	55.5	-4.6
Verkaufspreise	13	76	11	50.9	-5.6	49.5	-5.5
Beschäftigung	12	75	12	50.0	4.9	49.6	4.0

Die Tabellen fassen die Ergebnisse der aktuellen Umfrage zusammen. Für jeden Subindex sind die prozentualen Anteile der Antworten aufgeführt, die im Vergleich zum Vormonat auf «höher», «gleich» oder «tiefer» lauten. Daneben ist der jeweilige Indexstand aufgeführt. Der Stand eines Subindex ergibt sich aus der Summe des prozentualen Anteils der auf «höher» und der Hälfte des prozentualen Anteils der auf «gleich» lautenden Antworten. Der PMI Industrie entspricht dem gewichteten Durchschnitt (Gewichte in Klammern) der Subindizes «Produktion» (0,25), «Auftragsbestand» (0,30), «Lieferfristen» (0,15), «Lagerbestand Einkauf» (0,10) und «Beschäftigung» (0,20). Der PMI Dienstleistungen entspricht dem gewichteten Durchschnitt der Subindizes «Geschäftstätigkeit» (0,25), «Neuaufträge» (0,25), «Auftragsbestand» (0,30) und «Beschäftigung» (0,20). Ein Stand des PMI oder eines Subindex über (unter) der 50,0-Punkte-Marke ist als Zunahme (Abnahme) zu interpretieren.

Quellen: procure.ch, UBS, (s): saisonbereinigt

PMI Industrie (saisonbereinigt)

		PMI	PMI (s)
2025	Feb	52.2	49.4
	Mär	51.8	48.8
	Apr	47.1	46.5
	Mai	41.4	42.4
	Jun	49.7	48.7
	Jul	47.2	49.5
	Aug	46.8	48.2
	Sep	46.4	46.1
	Okt	47.7	48.1
	Nov	49.8	49.6
	Dez	44.5	46.4
2026	Jan	48.0	48.8
	Feb	50.1	47.4

Quellen: procure.ch, UBS, (s): saisonbereinigt

PMI Dienstleistungen (saisonbereinigt)

		PMI	PMI (s)
2025	Feb	58.3	54.9
	Mär	54.0	51.4
	Apr	53.1	51.9
	Mai	56.3	55.3
	Jun	49.1	48.9
	Jul	36.7	45.0
	Aug	42.2	45.1
	Sep	52.8	51.4
	Okt	48.9	48.3
	Nov	48.4	46.1
	Dez	50.6	51.4
2026	Jan	55.0	53.8
	Feb	57.5	54.2

PMI Dienstleistungen

Der PMI für den Dienstleistungssektor notierte im Februar bei 54,2 Punkten, 0,4 Punkte höher als im Vormonat. Damit liegt der Indikator den dritten Monat in Folge über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten.

Beschäftigungssituation hellt sich auf

Die Geschäftstätigkeitskomponente setzte ihren Anstieg vom Vormonat fort und legte um 3,5 Punkte auf 60,8 zu, was auf eine erhöhte Aktivität im Dienstleistungssektor hindeutet. Im Gegensatz dazu mussten sowohl die Komponente der Neuaufträge als auch jene des Auftragsbestands im Februar einen Rückschlag hinnehmen und notierten 3,0 beziehungsweise 1,8 Punkte tiefer, liegen aber weiterhin über der Wachstumsschwelle von 50 Punkten.

Eine deutliche Verbesserung zeigte die Beschäftigungskomponente: Mit einem Anstieg um 4,0 auf 49,6 Punkte erreichte sie den höchsten Stand seit April 2025. Die Komponenten der Ein- und Verkaufspreise gingen im Februar deutlich zurück, und zwar um 4,6 auf 55,5 beziehungsweise um 5,5 auf 49,5 Punkte. Damit dürfte sich die Schere zwischen Einkaufs- und Verkaufspreisen weiter geöffnet haben.

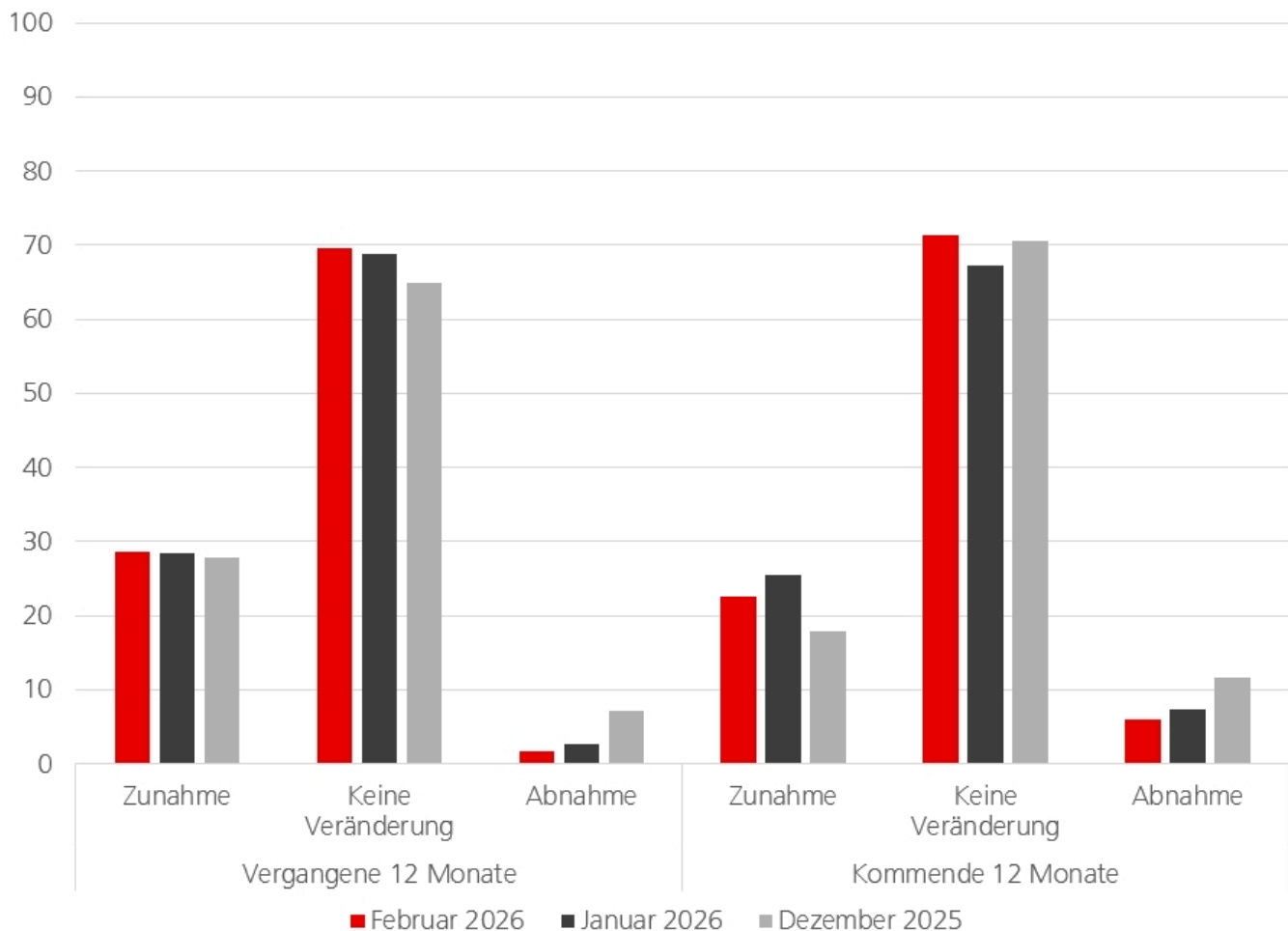
Protektionismus: Sorgen lassen im Februar leicht nach

Im Februar blieb der Anteil der Industrieunternehmen, die in den vergangenen zwölf Monaten von einer Zunahme protektionistischer Massnahmen betroffen waren, wie schon im Dezember und Januar unverändert bei fast 30 Prozent. Unterdessen berichten nur noch einzelne Unternehmen von einer Abnahme protektionistischer Massnahmen im gleichen Zeitraum.

In den kommenden zwölf Monaten rechnen etwas weniger befragte Unternehmen mit einer Zunahme der Belastung durch Handelshemmnisse. Dennoch liegt der Anteil mit 22 Prozent deutlich über dem Anteil jener, die von einer Abnahme ausgehen (6 Prozent). Die klare Mehrheit der Unternehmen erwartet – wie bereits im Dezember und Januar – keine Veränderung der protektionistischen Tendenzen in diesem Jahr.

Abbildung 2: Protektionismus: Rück- und Ausblick der Industrie

In Prozent aller Antworten



Quellen: procure.ch, UBS

Frage 1: Waren Sie in den letzten 12 Monaten im Aussenhandel (Exporte oder Importe) von einer Zu- oder Abnahme von protektionistischen Massnahmen (z.B. Zölle oder nicht-tarifäre Massnahmen) betroffen?

Frage 2: Erwarten Sie in den nächsten 12 Monaten eine Zu- oder Abnahme von protektionistischen Massnahmen, die Sie im Aussenhandel betreffen?

PMI Industrie und Subkomponenten (saisonbereinigt)

		PMI	Produktion	Auftrags- bestand	Einkaufs- menge	Einkaufs- preise	Lieferfristen	Lager- bestände Einkauf	Lager- bestände Verkauf	Beschäfti- gung
2024	Sep	48.9	50.2	49.9	43.4	48.4	48.8	45.2	50.7	47.7
	Okt	49.2	52.5	51.0	42.3	46.2	48.3	43.5	48.8	45.7
	Nov	47.7	49.0	49.4	46.1	46.4	47.7	42.5	47.4	46.2
	Dez	47.5	48.5	48.6	46.0	48.6	48.8	46.1	46.9	44.3
2025	Jan	47.4	48.5	46.0	46.1	49.5	51.0	45.0	48.3	46.9
	Feb	49.4	49.3	49.2	46.0	52.2	51.8	46.1	47.7	49.5
	Mär	48.8	48.8	49.4	45.0	51.1	52.6	44.2	46.7	47.1
	Apr	46.5	49.8	45.8	44.4	49.1	47.8	42.6	42.8	44.3
	Mai	42.4	43.3	35.5	38.1	48.9	52.5	42.9	43.8	43.7
	Jun	48.7	49.7	47.7	44.3	47.9	55.4	41.6	43.2	47.3
	Jul	49.5	50.2	46.3	43.3	50.5	58.9	45.0	48.7	48.5
	Aug	48.2	52.3	45.8	43.0	53.2	50.8	44.8	48.8	46.5
	Sep	46.1	48.9	41.0	42.7	51.8	55.5	44.8	44.0	43.8
	Okt	48.1	48.7	46.9	45.6	52.9	52.6	45.0	45.4	47.2
	Nov	49.6	48.2	47.4	44.5	54.5	55.9	48.1	46.2	50.9
	Dez	46.4	47.2	41.6	42.6	52.8	56.4	42.7	46.0	46.9
2026	Jan	48.8	50.8	47.7	43.1	51.5	53.9	43.1	42.9	46.9
	Feb	47.4	47.0	46.9	45.1	55.8	53.4	38.6	43.0	48.6

Quellen: procure.ch, UBS

PMI Dienstleistungen und Subkomponenten (saisonbereinigt)

		PMI	Geschäfts- tätigkeit	Neu- aufträge	Auftrags- bestand	Einkaufs- preise	Verkaufs- preise	Beschäfti- gung
2024	Sep	50.5	54.8	51.2	50.1	52.3	47.2	45.2
	Okt	52.6	53.2	53.2	52.8	50.8	49.9	50.8
	Nov	52.3	55.1	53.3	50.6	52.4	48.0	50.1
	Dez	50.9	56.4	50.6	49.0	55.0	48.5	47.1
2025	Jan	53.7	54.8	53.3	53.0	53.7	55.5	53.9
	Feb	54.9	57.0	55.4	53.6	59.3	52.1	53.6
	Mär	51.4	51.4	50.8	51.7	57.5	49.4	51.6
	Apr	51.9	56.2	50.3	49.0	58.9	47.3	52.9
	Mai	55.3	61.0	54.4	55.3	55.8	49.1	49.4
	Jun	48.9	52.1	47.9	47.1	52.8	48.7	48.7
	Jul	45.0	48.9	44.7	40.0	57.0	48.7	48.0
	Aug	45.1	46.9	44.4	44.8	57.0	49.7	44.1
	Sep	51.4	54.8	54.3	50.6	56.9	49.7	44.7
	Okt	48.3	51.3	47.9	49.0	59.8	51.1	44.0
	Nov	46.1	49.4	47.1	42.5	59.9	53.7	46.2
	Dez	51.4	54.2	52.4	51.6	58.7	52.8	46.3
2026	Jan	53.8	57.3	56.6	54.0	60.2	55.0	45.6
	Feb	54.2	60.8	53.6	52.2	55.5	49.5	49.6

Wichtige Informationen

Dieses Dokument oder die darin enthaltenen Informationen (einschliesslich Prognosen, Werte, Indizes oder sonstiger berechneter Beträge («Werte»)) dürfen unter keinen Umständen für folgende Zwecke verwendet werden: (i) für Bewertungs- oder buchhalterische Zwecke; (ii) zur Bestimmung der fälligen oder zahlbaren Beträge, Preise oder Werte von Finanzinstrumenten oder -verträgen; oder (iii) zur Messung der Performance von Finanzinstrumenten, einschliesslich zwecks Nachverfolgung der Rendite oder Performance eines Werts, Festlegung der Vermögensallokation des Portfolios oder Berechnung der Performance Fees.

Mit dem Erhalt dieses Dokuments und der Informationen sichern Sie zu und garantieren gegenüber UBS, dass Sie dieses Dokument für keinen der oben genannten Zwecke benutzen und sich nicht in anderer Weise auf die darin enthaltenen Informationen verlassen.

Sofern nicht etwas anderes schriftlich vereinbart wurde, untersagt UBS ausdrücklich jegliche Verteilung und Weitergabe dieses Materials an Dritte.

Disclaimer

Dieses Dokument wurde durch die Global Wealth Management Geschäftseinheit von UBS Switzerland AG (in der Schweiz durch die Finma beaufsichtigt), deren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen («UBS»), die Teil der UBS Group AG («UBS-Konzern») sind, erstellt und veröffentlicht. Der UBS-Konzern umfasst die frühere Credit Suisse AG, deren Tochtergesellschaften, Filialen und verbundenen Unternehmen. UBS Financial Services Inc. ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG in den USA und Mitglied der Financial Industry Regulatory Authority (FINRA)/Securities Investor Protection Corporation (SIPC). Ein zusätzlicher für Credit Suisse Wealth Management relevanter Disclaimer folgt am Ende dieses Abschnitts.

Dieses Dokument und die hierin enthaltenen Informationen dienen ausschliesslich zu Ihrer Information sowie zu Marketingzwecken von UBS. Dieses Dokument stellt keinesfalls Anlageresearch, Anlageberatung, einen Verkaufsprospekt, ein Angebot oder eine Aufforderung, Anlagen zu tätigen, dar. Dieses Dokument ist keine Empfehlung, Wertpapiere, Anlageinstrumente oder Produkte zu kaufen oder zu verkaufen, und empfiehlt weder ein besonderes Anlageprogramm noch eine besondere Dienstleistung.

Die Informationen in diesem Dokument sind nicht auf die spezifischen Anlageziele, persönlichen und finanziellen Umstände oder besonderen Bedürfnisse eines einzelnen Kunden zugeschnitten. Bestimmte in diesem Dokument erwähnte Anlagen sind unter Umständen nicht für alle Anleger geeignet oder angemessen. Ausserdem unterliegen bestimmte in dem Dokument erwähnte Dienstleistungen und Produkte möglicherweise rechtlichen Beschränkungen bzw. Lizenz- oder Genehmigungsanforderungen und dürfen deshalb nicht weltweit uneingeschränkt angeboten werden. Es werden keine Produkte in Gerichtsbarkeiten angeboten, in denen ein Angebot, eine Werbung oder ein Verkauf nicht zulässig ist, oder gegenüber Personen, bei denen ein solcher Verkauf, die Abgabe eines solchen Angebots oder einer solchen Werbung rechtswidrig wäre.

Auch wenn allein diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen aus Quellen stammen, die in gutem Glauben als zuverlässig angesehen werden, wird keine Zusicherung oder Garantie abgegeben, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Richtigkeit, Angemessenheit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit des Dokuments. Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern und von Meinungen abweichen, die von anderen Geschäftsbereichen oder Divisionen des UBS-Konzerns abgegeben wurden. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten. **Die in diesem Material zum Ausdruck gebrachten Einschätzungen und Meinungen Dritter sind nicht die Einschätzungen und Meinungen von UBS.** Dementsprechend übernimmt UBS keinerlei Haftung für Inhalte, die von Dritten bereitgestellt werden, oder für Ansprüche, Verluste oder Schäden, die dadurch entstehen, dass solche Inhalte oder Teile davon verwendet oder als Entscheidungsgrundlage herangezogen werden.

Alle Bilder oder Abbildungen («Abbildungen») in diesem Dokument dienen ausschliesslich zur Veranschaulichung, Information oder Dokumentation. Sie können Objekte oder Elemente enthalten, die durch Urheberrechte, Marken und andere geistige Eigentumsrechte von Dritten geschützt sind. Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, wird keine Beziehung, Verbindung, Förderung oder Befürwortung zwischen UBS und diesen Dritten angedeutet.

Grafiken und Szenarien in dem Dokument dienen nur Illustrationszwecken. Einige Grafiken und/oder Performancezahlen beruhen unter Umständen nicht auf vollständigen zwölfmonatigen Zeiträumen, wodurch ihre Vergleichbarkeit und ihre Relevanz gemindert werden können. Die in der Vergangenheit erzielte Wertentwicklung ist keine Garantie und kein Anhaltspunkt für künftige Ergebnisse.

Dieses Dokument ist unter keinen Umständen als Rechts- oder Steuerberatung auszulegen. UBS und ihre Mitarbeitenden erbringen keine Rechts- oder Steuerberatung. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von UBS weder ganz noch teilweise verbreitet oder vervielfältigt werden. Soweit gesetzlich zulässig, übernimmt weder UBS noch einer ihrer Verwaltungsräte, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder Vertreter irgendeine Haftung, Verantwortung oder Sorgfaltspflicht für irgendwelche Folgen, einschliesslich Verlusten oder Schäden, die Ihnen oder einer anderen Person aufgrund von Handlungen, Unterlassungen oder Entscheidungen auf der Grundlage von Informationen in diesem Dokument entstehen.

Zusätzlicher Disclaimer für Credit Suisse Wealth Management:

Soweit in diesem Dokument nicht anders angegeben und/oder abhängig von der lokalen Einheit, von der Sie dieses Dokument erhalten, wird dieses Dokument von der UBS Switzerland AG verteilt, einem von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (Finma) zugelassenen und regulierten Unternehmen. Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der Datenschutzerklärung der Credit Suisse verarbeitet, die Sie an Ihrem Wohnsitz über die offizielle Website der Credit Suisse <https://www.credit-suisse.com> einsehen können. Um Ihnen Marketingmaterial zu unseren Produkten und Dienstleistungen zukommen zu lassen, können die UBS Group AG und ihre Tochtergesellschaften Ihre grundlegenden personenbezogenen Daten (d.h. Kontaktangaben wie Name, E-Mail-Adresse) verarbeiten, bis Sie uns mitteilen, dass Sie das Marketingmaterial nicht mehr erhalten möchten. Sie können den Erhalt dieser Materialien jederzeit widerrufen, indem Sie Ihren Kundenbetreuer darüber informieren.

Bitte rufen Sie die Website <https://www.ubs.com/global/de/wealth-management/insights/chief-investment-office/marketing-material-disclaimer.html> auf, um die vollständigen rechtlichen Hinweise zu diesem Dokument zu lesen.

© UBS 2026. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen beziehungsweise nicht eingetragenen Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.